

Starker Saisonauftakt für TuS Deuz bei Winterlaufserie in Porz !

Wenn es eine Konstante in der Laufszene gibt, so ist das die jährlich ausgetragene traditionelle Winterlaufserie des LSV Porz rund um das Gestüt Leidenhausen. Auch in diesem Jahr trotzte das Organisationsteam um Unikum und Ultralauflegende Helmut Urbach, der in diesem Jahr seinen 80. Geburtstag feiert, allen Widrigkeiten. Mit einem schlüssigen Hygienekonzept unter „2G“ Bedingungen konnte sich der Veranstalter am Ende über fast 800 Teilnehmer/innen bei der bereits 37. Auflage der Serie freuen.

Allesamt gute Leistungen lieferten die 9 Aktive des TuS Deuz ab. Lediglich Jannik Ax (Leistenbruch) musste seinen Start verletzungsbedingt absagen.

Über 5km gingen Gabi Müller-Scherzant (W50) und Rainer Müller (M70) an den Start und stellten jeweils eine neue Kreisbestzeit in ihren Altersklassen auf. Gabi gewann die Klasse W50 souverän in 19:22 Minuten, während Rainer mit 21:42 Minuten in der M70 nicht zu schlagen war.

Über 10km (2 Runden) bot Katharina Schäfers eine überragende Leistung. In tollen 37:42 Minuten gewann „Kathi“ nicht nur ihre Altersklasse W35, sondern wurde auch Gesamtsiegerin bei den Frauen.

Aber auch die Männer des TuS Deuz standen dem nicht viel nach und erreichten etliche vordere Plätze. Viktor Horch (2.M40 / 34:38 Minuten) und Christian Becker (4.M40 / 35:24 Minuten) befinden sich mitten in der Marathonvorbereitung und zeigten bereits eine beachtliche Frühform. Ebenfalls auf Platz 2 in seiner Altersklasse M50 finishte Andreas Senner und erzielte mit 36:50 Minuten eine gute Endzeit. Der Leverkusener Robin Amarell, der seit letztem Jahr das Trikot des TuS Deuz trägt, zeigte sich mit 37:18 Minuten und Platz 4 in der Altersklasse M35 ebenfalls zufrieden. Ein erfreuliches Comeback nach vierjähriger Wettkampfabstinenz feierte Manuel Wörmann, der mit 37:29 Minuten Platz 5 in der M35 belegte. Bei Christian Jung zeigt die Formkurve nach oben, und mit 39:13 Minuten (Platz 13.M40) konnte er die 40 Minuten Grenze endlich wieder klar unterbieten.

Nach diesem erfreulichen Auftakt in die neue Saison darf man gespannt sein, zu welchen Leistungen die Deutzer Aktiven in den nächsten Wochen fähig sind.

